

Eine Wette

und alles verändert sich

Von jessu

Kapitel 3: In der Hoffnung dich bei mir zu haben

Die Sonne schien, hell über Konoha.

Eine junge Kunoichi sass, mit ihrer Besten Freundin auf dem Sofa.

"Saku sollen wir vielleicht mal etwas essen?" fragte Ino.

"Ja das ist ne spitzen Idee ich hab so ein hunger" sagte Sakura.

"Ok sollen wir Nudelsuppe essen gehen?"

"Ja wieso denn nicht aber ich hab nicht so lange Zeit ich muss noch Gaara treffen bevor er abreist."

"Ja ich weis das Saku" Antwortete sie lachend.

Bei Gaara.

Er stand vor, Tsunade Büro Tür er klopfte sachte.

"Herein wenn es keine Nervensäge ist" sagte sie gelangweilt.

Langsam öffnete Gaara die Tür.

"Guten Morgen Lady Tsunade" sagte er freundlich.

Sie erhob sich.

"Guten Morgen Kazekage" sagte sie.

"Nennen sie mich Gaara bitte das Kazekage mach mich so alt" genervt schaute er zu Boden.

"Haha ja das stimmt" sagte sie knapp.

"Hm" war seine kurze Antwort.

"So was schaffst dich zu mir?" fragend schaute sie ihn an.

"Also ich hatte ein Bitte!"

"Ja und die ist?" fragend schaute sie ihn an.

"Ich möchte Sakura für eine gewisse Zeit mit nach Suna nehmen.

"Und wieso brauchst du Sakura?" stellte sie als gegenfrage.

Er überlegte wieso, die Wahrheit könnte er ihr noch nicht sagen.

"Also wir brauchten in Suna einen sehr guten Medical Ninja und Sakura ist eine der Besten hier" sagte er auf ihre frage.

"Ja das ist sie aber wieso denn nicht Ino oder Hinata sie sind auch sehr gut!" sagte sie

überzeugend.

Ja wieso? wieso wollte er Sakura jetzt muss ihn ganz schnell etwas einfallen. Boom jetzt fällt ihn etwas ein.

"Ja ich weiß dies aber Hinata wurde niemals Naruto verlassen, und Ino sie nein sie wurde die Hitze Suna nicht stand halten. sagte er begeistert über sein Ausrede.

"Ach ja das stimmt auch wieder also Gaara wenn du mir versprichst das du auf sie sehr gut aufpasst dann überlasse ich sie euch!" sagte sie in der Hoffnung er würde auf Sakura achten.

"Ja Lady Tsunade ich werde auf sie aufpassen keine Sorge bei uns ist sie in guten Händen!" sagte er.

Ja er würde sie beschützen, diesmal würde er sie nicht verletzen.
Er würde alles für sie tun, nur um sie glücklich zu sehen.

Wieder bei Sakura.

"Sakura hey bist du noch da oder von wem träumst du wieder?" sie fragte Saku.

"Ha nichts Ino ich bin da!" lächelte sie.

"Also okay also sage mal Saku wolltest du dich nicht eigentlich mit Gaara treffen?" sie zeigte auf die Uhr die an der Wand hing.

"Shit ich hab die Zeit vergessen ich muss dann mal los!" sie umarmte Ino kurz und verschwand dann.

Sie lief durch die Straßen von Konoha, nirgends wo sah sie ihn.

"Oh man wo bist du denn?"

"Wo ist wer?" sagte eine Stimme hinter ihr.

"Gaara?" stotterte sie.

"Ja wer sonst?" sagte er.

Sie drehte sich um, und umarmte ihn ohne zu zögern. Vorsichtig erwiderte er ihre Umarmung.

"Gaara wo warst du?" fragte sie ihn traurig.

"Ich hatte etwas zu tun sorry Saku" er umarmte sie noch mehr.

"Was hattest du denn zu tun?" fragend schaute sie ihn an.

"Also in Suna brauchen wir einen guten Medical Ninja und ich also hab" sagte er.

"Wenn hast du denn vorgeschlagen?" sie schaute ihn in seine Augen.

"Ich hab also ich hab dich vorgeschlagen!" sagte er während er zu Boden schaute.

"Mich wieso das denn?" sie schaute leicht verwirrt.

"Na weil du eine der Besten Medical Ninja hier bist" lächelte er sie an.

"Ach so heißt das ich begleite euch mit nach Suna?" fragend schaute sie ihn an.

"Ja Saku morgen werden wir zusammen zurück nach Suna aber wenn du nicht mit kommen möchtest dann wird Tsunade schon jemand anderen finden. traurig schaute er beiseite.

"Nein Nein ich komme mit euch freu mich schon das wird ein Abenteuer!" lachte sie fröhlich.

"Danke Saku ich muss los wir sehen uns später" hauchte er ihn zu.

Doch bevor sie ihm Antworten konnte, war er bereits verschwunden.
Langsam ging sie nach Hause um ihre Sachen für die lange Reise zu packen.

Bei Gaara und Naruto/Hinata.

"Also du nimmst sie echt mit nach Suna?" stellte Naruto die Frage.

"Ja Tsunade weiß schon Bescheid!" sagte er.

"Wie du nimmst Saku mit!" traurig schaute Hina zu Boden.

"Ja aber ihr könnt jeder Zeit vorbei kommen!" sagte Gaara.

"Ja Hina schatz dann sehen wir Saku wieder!" sagte er aufmunternd zu Hinata.

"Ich weiß" sagte sie knapp.

"Wir sollte Morgen ein Abschieds Feier machen am Konoha Tor" sagte Naruto begeistert von seiner eigenen Idee.

"Ja das ist ne gute Idee" meinte Gaara.

"Ja ich werde alle versuchen anzurufen" meinte Hinata an Gaara und Naruto.

"Okay Hina" sagte Naruto und er gab seiner Freundin einen Kuss auf die Stirn.

"Ich muss jetzt mal los bis morgen Leute hab noch eine schöne Nacht bye!" sagte Gaara an die zwei.

Nachdem er die Wohnung verließ, dachte er nach wie wird die Zeit in Suna mit ihr,
Wird er es schaffen sie zu Küssen?

er wusste es selbst nicht, doch jetzt wollte er einfach nur schlafen.

Morgen wird es eine Anstrengende Reise werden.